



Albert Langen
 Verlag
 für Litteratur und Kunst
 München



Nur hier angezeigt!

Demnächst erscheint in unserem Verlage die folgende wichtige Novität, die wir nur auf Bestellung versenden:

☐

Paul Lindau
Ausflüge ins Kriminalistische

Inhalt:

Mörder

Indizien

Grete Beier

Das Drama von Allenstein

Der Hauptmann von Köpenick

==== Umschlagzeichnung von Walter Tiemann =====

Preis geheftet 3 Mark, in Leinen gebunden 4 Mark 50 Pf.

Paul Lindau zeigt sich uns in dem vorliegenden Bande „Ausflüge ins Kriminalistische“ auf einem Gebiete, wo er schon früh die Meisterschaft erwarb: in dem geistvollen Essay über ein aktuelles Thema. Lindau, der glänzende Stilist, der so geschmackvoll und sprühend zu erzählen weiß, und Lindau, der Dichter, der einen „Fall“ in sich wieder erlebt und den verschlungensten Seelenpfaden der „Helden“ nachspürt, — die beiden haben sich in diesem Buche aufs glücklichste vereinigt. Seine Lektüre bereitet einen hohen Genuß. Paul Lindau, der alte tapfere Vorkämpfer für Humanität, für alles, was uns gut und frei macht und uns lehrt, nicht blind zu verdammen, sondern zu verstehen zu suchen, was den Mitmenschen zu einer schlimmen Tat treibt, — Lindau hellt uns verborgene Tiefen auf: die Tat des unglücklichen Hauptmanns von Goeben im „Drama von Allenstein“, das Verbrechen der Grete Beier. — Und der Streich des „Hauptmanns von Köpenick“, die ergötzliche Komödie, die ein unbändiges Gelächter der ganzen Welt entfesselt, und die doch eine der erschütterndsten menschlichen Tragödien in sich birgt, wird Lindau, dem Gesellschaftskritiker, zu einer vernichtenden Anklage unserer Zustände

München, Anfang Oktober 1909